Baselstrasse 49

Parz.-Nr. A 375

Geschichte

Am 22. Oktober 1912 veräusserte der Eigentümer des Gasthauses zum Ochsen den hinteren Teil seiner Liegenschaft mit der Scheune und den Ställen dem Bäckermeister Wilhelm Hess. Dieser liess die Ökonomiegebäude abbrechen und von den Architekten Gfeller und Braun das neue Wohn- und Geschäftshaus Baselstrasse 49 mit einer Bäckerei erstellen. Das dreigeschossige Gebäude steht mit der Traufseite zur Baselstrasse. Die Vorderfassade wird durch Halbbögen über den Schaufenstern und der Türe und einen mehrgeschossigen Erker belebt. Das Haus umfasst im Erdgeschoss ein Ladenlokal, darüber zwei Wohnungen und ein ausgebautes Dachgeschoss unter einem steilen Giebeldach.

Das zweistöckige Hintergebäude enthält die Backstube und darüber Wohnräume. Ein Flügelanbau mit einer weiteren Backstube verbindet die beiden Bauten miteinander. Im Jahre 1988 wurde die Bäckerei aufgehoben und der Laden umgebaut.

Eigentümer

Wilhelm Hess-Friedlin (1881–1959),
Bäcker, von Wagenschwend (Baden),
neuer Bürger von Riehen
Erben gemeinsam:
Emma Gertrud Hess
Erika und Theodor Huber-Hess
Margaretha und René Robert Meyer-Hess
Karl Schweizer Aktiengesellschaft in Basel
Lucien und René Schmidlin



38. Wohn- und Geschäftshaus Baselstrasse 49 (1996).